

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 120/FB3/2018



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtausschuss	17.09.2018	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	01.10.2018	öffentlich

Einreicher:	Oberbürgermeister, Herr Scheler
Betreff:	Außerplanmäßige Ausgabe - Planungskosten für die Erweiterung der Fr.-Tschanter-Oberschule

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt nachfolgende Mittelumsetzung:

Mittelbedarf:

Produkt/ Sachkonto	Bezeichnung	Plan bisher in €	Veränderung in €	Plan neu in €
21510101/096010	Fr.-Tschanter- Oberschule/Anlagen im Bau (Hochbau)	0	67.800	67.800

Mitteldeckung:

Produkt/ Sachkonto	Bezeichnung	Plan bisher in €	Veränderung in €	Plan neu in €
11130800/096010	Gebäudemanage- ment/Anlagen im Bau (Hochbau)	30.000	./30.000	0
61100100/SK noch nicht festgelegt	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen/Sonder- posten	0	37.800	37.800

2. Der Stadtrat beschließt die im Haushalt festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen (VE) für das Jahr 2019 wie folgt zu ändern:

Produkt/ Sachkonto	Bezeichnung	Betrag VE bisher in €	Veränderung in €	Betrag VE neu in €
51101000/096030	Nachhaltige Stadtentwicklung/ Anlagen im Bau (Multifunktions- gebäude)	1.500.000	./86.700	1.413.300
21510101/096010	Fr.-Tschanter- Oberschule/Anlagen im Bau	0	86.700	86.700

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Das Büro Giersdorff Architekten wurde nach Beschluss des Stadtausschusses vom 19.03.2018 für eine Variantenuntersuchung zur Erarbeitung entsprechender Planungsunterlagen nach HOAI für die Erweiterung der Friedrich-Tschanter-Oberschule zur Gewährleistung einer 4-Zügigkeit beauftragt.

Die Kosten für diese Variantenuntersuchung belaufen sich auf 20.884,50 € brutto.

Für eine Fortführung der Planung sind zur Einhaltung des Terminplanes für den Fördermittelantrag die Beauftragungen der Leistungsphasen 2 und 3 für 2018 erforderlich.

Die Erbringung und Abrechnung der Leistungsphase 2 für die Planungen der Gewerke Hochbau, Heizung-Lüftung-Sanitär und Elektrotechnik hat bis Ende des Jahres 2018 zu erfolgen. Die Leistungsphase 3 der Gewerke sowie die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes werden bis Februar 2019 erbracht.

Variantenuntersuchung

- Leistung Variantenuntersuchung **20.884,50 € Brutto**

Erbringung Leistungen Leistungsphase 2

- Planung Gebäude, Leistungsphase 2	15.350 € Brutto
- Planung Freianlagen, Leistungsphasen 1+2	2.675 € Brutto
- Planung Schallschutz/Akustik, Leistungsphasen 1+2	1.925 € Brutto
- Planung Tragwerk/Statik, Leistungsphasen 1+2	9.430 € Brutto
- Planung HLS, Leistungsphase 1+2	10.100 € Brutto
- Planung ELT, Leistungsphase 1+2	<u>7.400 € Brutto</u>
	46.880 € Brutto

Beauftragung Leistungen Leistungsphase 3

- Planung Gebäude, Leistungsphase 3	32.900 € Brutto
- Planung Freianlagen, Leistungsphase 3	4.100 € Brutto
- Planung Schallschutz/Akustik, Leistungsphase 3	3.350 € Brutto
- Planung Tragwerk/Statik, Leistungsphase 3	10.900 € Brutto
- Erstellung Brandschutzkonzept	8.500 € Brutto
- Planung HLS, Leistungsphase 3	15.600 € Brutto
- Planung ELT, Leistungsphase 3	<u>11.300 € Brutto</u>
	86.650 € Brutto

Bereits im Rahmen der Haushaltplanung 2018 wurde das Problem einer erforderlichen Schulerweiterung diskutiert. Innerhalb des Jahres 2018 wurde die Stadt durch das Landratsamt Nordsachsen sowie das Landesamt für Schulen und Bildung informiert, dass langfristig der Bedarf an einer 4-zügigen Oberschule besteht und die Stadt aufgefordert, die dazu erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

Dazu wurde die oben benannte Variantenuntersuchung durchgeführt und sich zu einer Variante, die für die Fördermittelbeantragung eingereicht werden soll, verständigt.

Derzeit besteht keine sichere Förderung zur Umsetzung der Erweiterung, so dass die Planungskosten wie folgt finanziert werden sollen:

1. Die im Haushalt 2018 für Konzept/Umsetzung Archivnutzung geplanten Kosten (30 T€) werden in diesem Haushaltsjahr nicht benötigt und für die Planungsleistungen bereitgestellt.
2. Gemäß Gesetz über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen stehen der Stadt 70 T€ zur Verfügung, die

im Haushalt 2018 noch nicht geplant waren. Ein Teilbetrag i. H. v. 37,8 T€ soll für die Planungskosten eingesetzt werden. Über den verbleibenden Betrag hat der Stadtrat noch gesondert zu entscheiden.

Für die Planungsphase 3 soll ein Teilbetrag der Verpflichtungsermächtigung, die im Haushalt 2018 für die Beauftragung der Maßnahme – Sanierung Multifunktionsgebäude – festgesetzt war, in Anspruch genommen werden.

Ein Nachtragshaushalt ist mangels Erheblichkeit nicht erforderlich.

finanzielle Auswirkungen	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
--------------------------	--	-------------------------------

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	Ja 9 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	